



Migrantinnen reden über Pressefreiheit

Am Dienstag, 22. Januar, wird Ulrike Sosalla, Nachrichtenchefin der Südwestpresse Ulm, einen Einblick in ihre tägliche Arbeit geben und darüber sprechen, wie Pressefreiheit in Deutschland ausgestaltet ist. Die Teilnehmenden sind eingeladen, über Chancen und Grenzen der Pressearbeit zu diskutieren. Beginn ist um 19:30 Uhr im Bürgerhaus Oberschaffnei.

Pressefreiheit ist in Deutschland im Grundgesetz verankert. „Die Presse ist frei. Sie dient der freiheitlichen demokratischen Grundordnung.“ So steht es auch in Paragraph 1 des Landespressegesetzes. Doch was bedeutet dies im Alltag?

Die Seminarreihe „Heimat ist hier“ richtet sich an Migrantinnen, die in Baden-Württemberg leben. Sie soll ermuntern, den eigenen Wohnort besser kennenzulernen, sich bürgerschaftlich zu engagieren und den eigenen Wirkungskreis zu erweitern.

Veranstalter der Seminarreihe ist die Lokale Agenda Ehingen in Kooperation mit dem Kinderschutzbund Ehingen, dem Ehinger Freundeskreis für Migranten und der Volkshochschule Ehingen. Das Projekt wird unterstützt von der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg.

StolzGabriele 10.01.2019